Bezugepreis

filt Salle blertefjäbrlich 2,50 M., weinnafiger Bestellung 2,75 M., bi die Bost 3 M., weimonatlich 2 einmonatlich 1 M., ohne Bestellungen werden von allen Reisenbard und die Bestellungen werden von angenommen

pofianftalten angenommen. . 5382 bes antt. Beit. Berg

Sfir die Redattion verantwortlich ; Sans Baulus in Salle.

[Fernfprechverbindung mit Berlin, Belpaig.



Morgen = Musgabe.

Anzeigen

minoncen-Expeditionen angenom Reflamen die Zeile 60 Pfg. Erscheint wöchentlich zwölfmal Sonntogs und Montags einm sonft zweimal täglich.

(Der Rachbrud unferer Original-Artifel ift nicht gestattet.)

91r. 309.

Salle a. d. Saale, Connabend den 4. Sult.

1896.

## Dentsches Reich.

Dols und Bertonalna dricten.
Berlin, 3. Just. Kaifer Wilfelm ist heute bormittag an Bord der Yacht "Hobensollen" in Ebristianston nach dem Jackanger sijoet in See aggangen. Das Wetter datte sich heute früh in Christiansand ausgeheitert.
Wänichen, 3. Just. Wie die "Reuesten Nachrickien" melden, hat Fürft Ferdinand von Bulgarten dem Bringregenten das Größtreuz des bulgarischen Allezanderordens verlieben.

Sionns-Isans ver omgarischen Alexanderordens betlieben.

Roln, 3. Juli. Die Fahrt nach dem Drachenfels, welche ber Ribeder Andolf Wahl zu Ehren des Vicelonigs El-Jung-Isans berauffolder, sand den ver veger Verbeiligung mittels Extraugues inter In Königsvinnere degrüße der Bürgermelier den Vicelonig am Bahndore. Die Geselltdatis begab fist dann zu Wagene durch die retägeschmidten Straden, in denen Vereine und Schulen Spalter bilderen, nach dem Bahndofe "Und Vergenten der Vergermeller Vergermeller der Vergermelle

Annbgebungen gum Bürgerliden Gefethud. Dem Reichstanzier ift folgendes Telegramm bei Kaliers zugegangen:

ervinde. Wilse Annahme bes Bürgerlichen Gefeb. buches im Relchstage ift bessen grässenen, Frben. v. Buol. Berenberg aus Langenberg (Rheinproving), wie die "Nordhallg. 81g." mitibellt, untern 3. Just solgendes Telegramm zu gegangen:

gangen:
"Bürger ber preußtichen Stadt Langenberg, seit Karl's des Forden Zeiten rechtlich in zwei ungleiche Theile geipolten, zulet bis jetzt größtentheils bergisch und kranzbilichrechtlich, zum geringeren preußlich-landrechtlich, befunden ihre beinober Freude über die Amadme des allen beutichen Stämmen und damit auch ihren Rechtseinheit gewöhrelftenden großen Wertes des bentlichen Bürgerlichen Gelesduckes.
Wertes des bentlichen Bürgerlichen Gelesduckes.

Wie verlautet, ift allen den Männern, die in jahrelanger Arbeit mit der Ausarbeitung des Bürgerlichen Geleg-buches beichöftigt gewesen find, eine Auszeichnung zugedach. Der frührer frestinung allgeordnete Direttor Gold fcm mid-bat den Rothen Abler-Orden 4. Alasse erhalten.

Angebliche Demission best Ariegsministers.
Gin leipziger Blatt läßt sich ans Berlin solgendes telegraphiren: "Ich ersahre aus sicherster Duelle, daß der Kriegsminister Brensart v. Schellendorff seine Demission eingereicht bat." — Wie es scheint, will man diese angebliche Demission in Ausaumenhaus bringen mit Berhandlungen, die über die Duellfrage gepflogen werden und über welche die "Köln. Beitung" schreibt.

ben firchlichen Autoritäten wohl bie beutschen Bischofe und die römische Kongregation für fannnisches Recht zu verstehen. Die Thatsache, daß Kom bier fein tolerari posse ansgehrochen hat, bestätigt die Richtstelle von einsamme in iberater Seite von Aufang an befonten Bonaussehung, daß das Centrum teinen Anlaß habe, der Aufrechfielung der Eiwilehe wegen das Bürgerliche Gesethung au verwerfen.

Der Berbrauch an Roggen und Weigen.
Unter ben Berdunsberechnungen, welche das "Statistische Jahrbuch sinr bas Deutsche Jeden in feinem neuesten Jahre gang verössenlicht, fommt ein besonderes Interesse das Jahlen über den Berbrauch den Brotgetreide in Deutschland wahrend der Ikry bis 1895 ju. Das Jahrbuch liefert darüber folgende Kadelle:

Burchichnittlicher Verbrauch pro Kopf Im Eintejahr (1. Zulf – 20 Zunt) Roggen Weize 1879/84 121. kg 51., kg 1884/89 115.0 56.6 n 1889/94 112.6 "66.4 n

Berichtebene Dittbellungen

\* Der Reichskangler Fürft au Hobenlohe wird Sonn-abend früh über Nürnberg nach Uli-Auflie abetien. \* Das Staatsmin fibertum trat am Freing nachmittag im Dienigebäube, Leipzigerftraße 11, unter dem Borijs des Miniferprofibenten Guiren zu obseinobe zu einer Sigung gu-Miniferprofibenten Guiren zu obseinobe zu einer Sigung gu-

getassen ist. Stell. Das Manöbergeichwader unter Bice-odmital Koefter, weiches mittags zum Kohlennehmen ein-gefausen war, ist abends in See gegangen, um sich um Stagen herum zu ben großen Schieß üben gen nach zeit gafand zu begeben, wo Mitte Juli die Seebunkerung der Flotte stati-finder.

nubet. Biesbaden, 3. Juli. Dem "Rheinlichen Kurter" aufolge bat ber Landbagsabgeordnete Schend aus Gelundheitsücklichten jein Annt als Genoffenicheftsampat niedergelegt. Wes, 3. Juli. Der neue Gemeindexath hat einstimmig den dahertichen Kommerbernt. Derercgierungsrath Freiherrn den Bert aum Bürgermeifter auf 6 Jahre gewählt.

# Ansland.

Das Schiedsgericht in der Delagoa-Bah-Angelegenheit erfammte auf die Kothwendigkeit einer technischen linterjuchung und wählte als Sachverfäudige Ingenieur Stockahrer. Sitten, welcher am Gortlarbermen mitgearbeitet hat und Ingenieur Dietler, den Direktor der Gottharbahn. Beibe nahmen die Wahl mutter dem Borbedalt, nicht gezwungen au werben, die Unterliechung an Ort und Stelle vorzunehmen, an. Daher wird ein britter Sachversäudiger ernannt werben mit der Berpflichung, sich im Pothfalle noch Südafrich zu begeben. Ferner wurde ein provisorisches Krageschema für die Sachverständigen ausgestellt.

wurben einige Fenster bes Rathhauses eingeschlagen. Der Mabor schritt barauf jur Berlejung ber Aufruhrafte. Es wurde Militär herbeigezogen, bas die Menge von ben Strafen

Zürfei.

vertrieb.

3n ber Türkei gabrt es an allen Orten; natürlich rüften ich auch die Armenier. So sand man am Donnerstag nach der Bollfrechung des Todesurtheils an einigen Armeniern in Stambul Plastate mit armenichem und ürktsigem Teget loggenden Inhalts: "Geliebte Brüder. Erichveckt nicht über die Grantamteiten der Regierung; auch die Bulgaren erduldeten mitte Middat-Pasida Ungerechtigstein, ferlangene aber schleibtlich doch die Unabhängigteit. Unter den Armeniern wurden neuerdungs abgliegte serbastungen vorgenommen.

Auf Areta erneuerte am Freitag der neue Goudennen Georgi Basica Berowitig in einer Proflamation das Bersprechen der Armenier und ber Armenier und der Greitsprechen der Armenier und erflärte, der Gultan sei geneigt, Reformen auf der Grundlage des Bertrages von Haleppa zu demittigen, vorausgeseigt, daß dieselben von der Nationalversammlung formalier werden.

Im die Kreit der ein Daren bestimmt sind.

Seitens der Areta oder für Dauran bestimmt sind.

Seitens der Areta oder für dauran bestimmt sind.

Betgeleien und Vrenzüberschen und Versieben vorgefommen.

gefommen. Die Konzession für ben hafen- und Quaibau von Galoniti ift an ben Belgier Battisol vergeben worden.

### Sübafrifa.

Die aufständischem Matabele haben einen neuen König erhalten. Wie "Daith Chronicle" aus Bulawaho vom 2. Juli melbet, hat sich Khamanda, der Sohn des verstorbenen Königs Lobengula, auf Berlangen des Rathes der Häuptlingen in die Matoppo-Verge begeben umb ist dort unter vielen Förmlichkeiten als König der Matabele eingesetzt worden. Der große Eingedorenen-Aufstand der hortugiest worden. Der große Eingedorenen-Aufstand der hortugiest, die Portugiesen Beginnen deshalb bereits Truppen jainnmenzugiesen. Wie "Daih Lelegraph" aus Lourenzo Marquez vom Donnerstag melbet, ist dort ein Telegranmu aus Lissabon eingegangen, welches alle versigharen Truppen auf Beitra beordert. Die portugiessisse Insanterie und Artisterie werden jest eingeschifft und-gehen am heutigen Sonnabend in See.

## Heber die Urfachen der Gistebener Erdbewegungen.

Reber die Urjachen der Eistebener Erdbewegungen.

Salle, 4. Juli. B.

Im Anifolus an unfer Referat in der geftigen Bendenmunner
nier den "Naturvöffenlicheitlichen Berein für Sachien und
Heutigen in Jolle" vringen wir nachiebend die Jaupimomente
eines von derru Geh. Roth Brof. Dr. d. Fritich in iener
Bereinslitung geholtenen Bortages über das in der Ucherichrit deseignete Thema aur Wiedergabe. Der Bortragende
führte folgendes aus:

Die höcht traurigen Ericheinungen in Eisteben sind von denen,
die man der Scholtendrichen wohrnimmt oder als Bortoaten von
fünfürzen fenut, weienlich verschieben. Die Dauer der Bodenbewegungen, die Größe des Eentungsfeldes, die räumliche Berbefilmat den Entlich verschieben. Die Dauer der Bodenbewegungen, die Größe des Eentungsfeldes, die räumliche Berbefilmat von Eisten verschieben die Jahren die
beie Badruchmungen weisen auf eine fortgese Berbefilmat der auf ein einer Erichten auf eine fortgese Berdicheung, auf ein al limä lige Stachfüsten ibn. Beachte mabie Ersahrungen über die Gestaltung vieler Steinfalz und
die Ersahrungen über die Gestaltung vieler Steinfalz und
die Ersahrungen über die Gestaltung vieler Steinfalz und
die Berinder unterbald Eistenen bordandenen Schildt von Steinilding der unterbald Eistenen derstageit werden der die unterbald Eistenen dersteine der Zhommassen abei mus, nur einen Zheil des Stagens fortgeführt da. Im einer Urt von Gegenlaß zeigt sich, des mande Lager von Eistelialz ten bordandener Gestlichtung des Gedirges bestehen, obgeleich in threr Rade oder unmittelbar über them sich große Schiemsgen den den Aber der anderereise gewaltige untertvölige Ausvorfahrungen und Begliibzungen statistischen und allegeit istatgehobt dahen. Das Eistebener Gebeit in überal recht an dem unter dem Ramen von "Alfar der anderereise sewaltige untertvölige Musvollen der ihm und geblieben, nachdem beren Daupimassen die Bestellen in unteren Bumlandhten vordand der in Aus-breteiten ist über der ein den der ein der der der einen der gestellen geböst

Die Ausstaugung fat nicht nur ba ftattgefunden, wo die auf-gelöften Stoffe in nahen Thatern abfliefen fonnten, sondern auch in grober Teiet. Bei Gielsehen find wiele Meter funte Logen bon "Alide" bis tief unterhald des Spiegels der Oftlee angetroffen



theil der Stadt Herr geworden, ebenlognt wie berer, die 1882 babet als im balben Zeitraum des vorigen Jahres. Man schein de Abrentung des Clotilbeichacktes so lange ausgebalten deben, menn nicht die Erdallolibungen dei Erdeborn umd Oberröhlingen sich der Erböhung um 5 Pf. aans außer acht gelassen, wenn nicht die Erdallolibungen dei Erdeborn umd Oberröhlingen sich der Erdallolibungen dei Erdeborn umd Oberröhlingen sich der ergegend bis die Einstein der Ergagend bis die Ober sortgeste baben, sit em Valurereignis, auf das man schie vortereignis, auf das man schie vortereignis, auch das man schie vortereignis der erstellen Verlagen der erstellen Verlagen der erstellen Verlagen der erstellen Verlagen und Verlagen und Verlagen der erstellen Verlagen verlage

Gerichtsverhandlungen.

Gericksverhandlungen.

Dalle, 3. Juli. (Schwurgericht). Die vereheilchte Anna Dei ing aus Seitlicht durch wegen ich were Urf undernfäll dung verbunden mit Untreue au veranimorien. Die Arfährige Angeliage, die sieher undernichtigt im webeichübt, im Javen 1835 in heitlich durch aus einem die in der Arfährige Angeliage, die sieher undernichtigt im webeichübt, im Javen 1835 in heitlicht in rechtswidiger Abiet wert auf is 40 M. Einlage lautend, aum Inode eine Zeuichung efallicht und gebrancht zu baben, um ihr de inne Vermögensvortheil zu verschäfen. Beitelffs der Untreue lautete die Beichundigung, daß die Angeliage als Vorminderin ürer erwähnten beiben Kinder abifchtich au deren Nachtell über Bermögensvortheil zu verschäfen. Durch das Geftändung der Nichtlagen und sind erhollten und siehen Stinder abifchtich au deren Nachtell über Bermögensvortheil zu verschäffen. Durch das Geftändung ber Angeltager versichaften beriehen Stinder abiechundung. Antäglich ber Wiedelagen wertendache find die Berhandlung. Antäglich ber Wiedelagen wertendache find die Berhandlung. Antäglich ber Wiedelagen und der Machleffen Dartasseitung der Angelfager waren die Bei der Machleffen vor Machleffen Son Acht eine Machleffen Dartasseitung der Wachleffen vor Machleffen weren. Siede werten worden. Seich Wieder der Wiederlungsteitung veriehen worden. Seich Wilder der Wiederlung der Verlagen der Wieder der Wiederlung der Wieder der Wiederlung der Wieder der Wiederlung der Wiederlung der Wiederlung der Verlagen der der Wiederlung der Wiederlung der Wiederlung der Wiederlung der Wiederlung der Wiederlung der Angelien werden der Stinder vor der Wiederlung der Wiederlu

### Urovingialnadrichten.

Arovinyialnadytichten.

K. Bom Broden, 3. Juli. (Wetter.) Anhaltend bichter Rebel, verdumden mit beitigem Sälvoelitumen und einer dem Gefrierpunkt nicht viel überhößenden Temperatur, dringt z. 3. dem Brodenahrst eine erneute Unitage des Litcher und November-Bietres. Wenn der Darztourift schon über dos ichtechte Wetter klagt, to bietet für ihn das augenblicktied Brod en wetter teine llederraigung mehr, denn dei ungünniger Bitterung in der Edwei ih der Broden zu allen Jahreszeiten dazu beutfen, den durch feine Eventualitäten mobifysiten dazu erfahren. Gedetz wird den wetter kann den mobifysiten Sprendern, den der fenchtalten Bromittung voll umd gang an sich au erfahren. Gedetz wird den webendigt, den der ber den den kind date es zeiweise auf, wodet die sichter werdenden dorer Sollenfichigten das Genamahen einer neuen Sidrung dom Deran abbeuten.

2 Raumburg 3. Juli. (Die Stadtberparhneten bes

Mittgetung gemagt, das der zönds der Arbeiter-Umerinigungstaffe von der Firma auf 25,000 M., bisser 12,000 M., ers bönt iel.

—be. Annaburg, 2. Juli. [Feuer. — Unglücksfolt.] Geftern abend gegen 7 Unr brach in der Kiefernzahrendere der Heren abend gegen 7 Unr brach in der Kiefernzahrendere der Hoherfolter innaburg deuer aus, weckes nichge der güntigen Windrichtung und durch das energische Einscheiter Wagner von der Seinzusigheit. Deiem Schulterber auf einem Waddunger soher Verleben der Kiefern der findere der übere eine Wurzel und fiel so unglücklich, das das eine Rich den Hinterder zu über eine Wurzel und fiel so unglücklich, das des eine Rich den Hinterder der der Verleben der Verleb

S. Markranstädt, 3. Just. [Einweisung.] Gestern mittag 11 Uhr wurde der ehemasige Rathsassesion aus Leivzig, herr Verthold, won herrn Krelsdauptmann von Ebrenstella im Situngskaale des Rathbaules im Veisien des Gestella im Situngskaale des Rathbaules im Veisien beiter Kollegien, der lädbischen Beannten und der Schuhmannschaft sciertlich in sein ind einem Aufsiehen und den kontrolle in genetulames Radh im Saale der Justen Luelle, an weichem neden gabreicher Ringerschaft auch der Areisbauptmann von Edrenstell in theilnahm.

as Arnstadt, 2. Just. Ungläckfälle. Weim Richten des Wicklauendunfes der Leisische Eleitziglässweite litizzte ein ichwerer Vollen von der der der der der kannten Schröder aus Bittisabt aus beträcklicher Höhre mit in die Tiefe; Sch. ertilt ichwere Verlehungen. — Beim Transport eines schweren Vaumstammes gerich im naden aotbasischen Dorfe Kransenbaln der Zimmermann Greiber in signification wirde.

### Lette Telegramme.

Berlin, 4. Juli. Professor Langerbans. bessen Sobn 1. 3. unmittelbar nach Einsprigung von Diphtberieserum fach, erhebet in der Breiner flussen Wochenschrift gegen das gerichtsärzistige Gutachten Euspruch, wouach der Tob seines Sobnes durch Erstlaung instage Alpiration erberchenen Augenindalts in die Auftrege erfolgt sie. Langerbank führt aus, nachem fonstatte sie, daß das angewondte Serum normal war, sie ber Zob seines Anaben durch Annvendung normalen Bebringsichen Serums berbeigesüber.

normaien Behring'ichen Serums herbeigeführt.
Fürth, 3. Juli. In ber gestern flatigesabten ausgerobent lichen Generalverfammlung bes Arebit vereins wurde seitgesstellt, baß ber Berein burch bie Betrügereien bes Kantmanns Lebnert um ca. 115,100 M. geichäbigt worden ist. Konture soll nicht angemelbet werden. Es wurde eine Kontmitjion eingesetzt, welche bie Sachlage weiter präsen umb einer in 14 Tagen stattssinden Generalversammlung Bericht erflatten soll.

# 2. Biehung ber 1. Rlaffe 195. Ronigt. Breng. Botterie. Riebung vom 3. Inli 1896, Bormittags. Rur bie Gewinne über 60 Mart find ben betreffenden Rummern in Narenthefe beigefügt. (Ohne Gemaly.)

# 2, Biehung ber 1. Rlaffe 195. Ronigl. Breng. Lotterie.



Attona, 3. Juli. Der 25. Jahrestag des Einzugs des 31. Infanterie-Regiments (Graf Bole) wurde beute festlich begangen. Die Kampsgenossen und Netigervereine marschitren volfählig mit den Jahren jum Appell zur Kasterne, wo das Regiment Aufstellung genommen hatte. Ausger den Militärbehörden waren und die Spitzen der Eivölkehörden zur Feier erichtenen. Oberst von Ramd ohr helt eine Ansprach, in der er des tapkeren Berhaltens des Argiments gedache und mit einem Joch auf den Kazifressen kramten danste Oberbirgermeister Dr. Giese und drachte ein Hoch auf das Regiment aus. Er überriechte namens der Stadt ein Gemälde, welches das Regiment im Feuer die Beaumont darstellt. Jür das Regiment fand ein Festessen barfiellt. Fi

"Bitora" patt. Attona, 3. Juli. Deute nacht ermordete der Schlächter-meister Saichte aus Ratibor das im Etablissemen Raimville-Altona beschäftigte Dien st mad den Emilie Harost durch gweb Nevolverschüffe. Der Thater wurde stüdigtig.

Thorn, 3. Juli. Auf bem Artilleries ießplat wurde ein Kanonier vom 15. Fußartillerie-Regiment burch Sprengfinde getobet und 1 Unterofigier vom 6. Fußartillene-Regiment schwer verletzt.

Reiffe, 3. Juli. Lieutenant Raemmler von ber 3. Compagnie bes hiefigen 23. Infanterie-Regiments hat fich in ber Racht erschoffen. Die Motive find unbefannt.

Lauban, 3. Juli. Die Giftmorberin Bunfc ftarb an Gift im Gefangniffe.

Gift im Gefängniss.
Falkenan (Böhnen) 3. Juli. Der Fabrithessiger Josef Gomeger in Zwodun wurde, mährend er schlief, durch einen Revolverschus in Sid Der ermorde t. Wahricheinlich handelt se sich um einen Rachaelt eines Rachtwährers, den der Fadritant abeids zurechtzewiesen hatte. Schnieger war der Schöpfer größer Wohlstüngtertswirrichungen und bestäg eine Rammgarnipimerei mit 35,000 Spindeln und 800 Arbeitern.

### Anternationaler Cozialiftenfongreß.

## Handel, Gewerbe und Verkehr.

# Waaren- und Produktenberichte.

Börse zu Halle am 4. Juli.

Preise mit Aussch luss der Maklerzebühr für 1000 kg netto.

Weizen, ruhig. 147—152 M., feinster märkischer über Notiz,
Ranhweizen 148—153 M.

Roggen, beachteter, 122—125 M., fremder billiger.
Gerste. -, Brau-, ohne Handel, feinste bis - M. Futter110—127 M.

Hafer, ruhig, 133—140 M.

Maix. amerikanischer Mixed, 96—98 M. Donaumai.
100—125 M. Rap-ohne Handel. Sommerrübsen -, - M. Erbsen,
Viktoria-, ohne Handel.

Viktoria-, ohne Handel.

Stärke, einschl. Fass. Hallesche ps. Weizenstärke, 25.50-34,50 M. Maisstärke 28-33 M. Linsen — M. Bohnen — M. Mohn, grau — M. Mohn, grau — M. Futterstikel gefragt, Futtermehl 12,00 — 13,00 M. Ruge an kleie 9,75 10,25 M. Weizenschalen 9,00 bis 9,50 M. Weizensteikele 9,00 9,50 M. Malzkeime, belle, 900 9,50 M., dunkle 800 8,75 M. Oelkuchen 9,00-9,50 M. Rüben 18,00 M. Maiz 25,50-27,50 M. Rüben 46,00 M. Petroleum 21,75 M. Soiarol 10,225,30° 12,50 M. Spiritus, 10,000 f.lter-Proz., still, Katoffel- mit 50 M. Verbrauchsaphen — M., mit 70 M. Verbrauchsaphen — M., mit 70 M. Verbrauchsaphen — M. Meizen meh 100 brutto incl. Sack 22,00-23,00 M. Roggenmehl 01 brutto incl. Sack 17,50-18,00 M.

Oelsaaten, Oels, Fettwaaren.

Bremen, 3. Juli. Rüböl (unverzollt) fet, loco 47.

Bremen, 3. Juli. Schmatz. Rubig. Wilcox 23°, 1°lg. Armour shield 23 Pfg. Cudaby 23°, 1°fg. Choice Grocery 24 Pfg., White label 24 Pfg., Fairbanks 22 Pfg. Speck. Rubig. Shortclars middle

\* Paris, 3. Juli. (Schlussbericht.) Rüböl behauplet, per per Juli 22/4, per Aug. 52/4, per Sept. Dez. 53/4, Jan. Auril 54/4, Auterpaine rubig.

Antwerpen, 3. Juli. Schmalz per Juli-53 Mergarine rubig.

Amsterdam, 3. Juli. Rüböl loco 24/4, pr. Herbst 24/4, do per Mai 24/4.

Petersburg, 3. Juli. Talg 1000 48.00, per Aug. -, -,

Wasserstände, († bedeutet über, - unter Null.)

Saale und Unstrut.			Fali	Wuch
Artern, Brückenpegel Weissenfels, Oberpegel do Unterpegel Trotha Alsleben, Oberpegel do Unterpegel Bernburg Kalbe, Oberrezel do Unterpegel .	2. Juli + 0.42 + 2.44 5 + 0.24 3. Juli + 2.16 2. Juli + 2.16 2. Juli + 2.46 1.62 + 1.62 + 1.62 + 1.62 3. + 1.64	3. Juli + 0.44 + 2.44 + 0.28 4. Juli + 2.16 3. Juli + 2.45 + 1.92 + 1.57 + 1.60 5 + 1.60 ger. Elbe.	1 6 3 2 4	2 - 2

Wuchs
Torgau
Wittenberg
Rosslau
Barby
Magdeburg
Tangermünde
Wittenberge
Dömitz Peg
Lauenburg
Plätzen werden 71 Budweis . . . Prag . . . Jungbunzlau Laun . . . Pardubitz . . . Brandeis . . . . Melnick . . . . | Juli | Fall | Wachs| | Sudveis | 2 - 0.22 | Torgau | 3 - 2.02 | Torgau | 3 - 2.02 | Torgau | 4 - 2.02 | Torgau | 5 - 2.02 | 30 32 22 11 1 6 28 5 4

Aussig, 3. Juli. Fracht nach Magdeburg 21 Pfg. das Doppel-hektoliter. — Heutige Fahrtiefe 62 Zoli österr. Mass.

em Fall g

Schiffs-Verkehr in Aken, 2. Juli.

Petreif-Fan ang ig ha nga ng apa be mene Manipaliferen dering in better to be mene Manipaliferen der men dering in hisporial mene der men de	Revolvericus ins Obr ermordet. Babricheinlich handelt es fich um einen Racheaft eines Rachtwachters, ben ber Sabritant abends gurechigewielen batte. Schnieger war ber Schöpfer großer Bobithätigteitseinrichtungen und befaß eine	label 24 Pfg., Fairbanks 22 Pfg. Speek. Rubig Shortclear midd- ing loco :2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> Pfg. * Stettin 38. Juli. Rübül oco unveränd., per Juli-Aug. 45.70, per Sept. Okt. 46.00	eth. von der Hafen-u. Lagerhaus-Aktien-Geselischaft.) Ellverkehr Hamburg-Aken und umgekehrt. ilkahn (2352) Strm. Morobel ist beute hier eingetroffen.	
Supplement   Part   P	Rammgarnipunierei mit 35,000 Spindeln und 800 Arbeitern. Micante, 3. Juli unifend Personen veranssalteten Protesse Rundg eb ungen gegen die neuen Minizipalsteuern, burchzogen verschieden Strafen und ger tru mm erten	Berliner Börse vom 3. Juli.  (Ergänzung zu den Notirungen im gestr. Abenditlatt.)  (Ergünzung st. den Notirungen de. Union konv. d. 6.00, 8.1, Pr. 7, 155, 60, 6.00	u. Rentenbriefe. Katlowitzer . 8   152,00%   Anh. Dessauer Pidbr. 4   102,00mB Königin-Marienlintte . 0   61,25m   OgrKB. IV. rz. 110   31,4104,20m6 König Wilhelm konv. 5   152,00mG   do. V. rz. 100   31,5104,00mG   feronoldarz Zeleritz   51,104,00mG   feronoldarz Zeleritz   51,104,00mG   feronoldarz Zeleritz   51,104,00mG	
Die Geferfelung er nurs Gernard iff fordyweiter in der den der den der den der den	hauses, und ftedten die Octrop. Gebaude in Brand. Die Gendarmen griffen die Menge an und verwundeten mehrere Personen; zehn Berhaftungen wurden vor- genommen. Der Belggerungsunfauf in über die Stadt ver-	Berlin Wechsel 3, Jomb. 31, a., 4  Amsterdam 3. Brüssel 3 Petersburg 51½, Wie 14  London 2. Paris 2.  Deutsche EisenbFriorOblig.	do. VII. unkt., b. 1903   4   104, 25m²   hinse 1 rerona Rinv.   - 07, 25m²     do. beats, Grundshe, Obl.   4   104, 25m²   do.   0.   81, Fr.   0   113, 05m²     do. do. V. VI.   4   104, 80m²   vingde-lurg. Bergwerk     Deuts, Hyp., BPfedr.   4   101, 55m²   Marientitie Kotzenau   2   5   3,00m²     Harnb, Hyp., rzb. à 100   4   - 0.   81, Fr.   0   85,00m²     do. unkt), bis 1900   4   - 0.   81, Fr.   0   85,00m²     103,10m²   0.   81, Fr.   0   85,00m²	
Satternationaler   Sopialitientongreis   State   Sta	bangt. Die Beitreibung ber neuen Stenern ift findpendirt worben.	Barmer Stadtanielhe Berliner Stadt Obl. 31   101,50   0 stpreuss Südbahn . 4   104,25   0 do.	do. at te Ser. 1.45   31 <sub>2</sub>   100,000 te interinstruction and the ser. 1.45   000,000 te interinstruction and the ser. 1.45	
Content   Cont	Juternationaler Sozialiftenfongreß.	Bad. Stats-Eis. Aml.       4   104,309   Breslau-Warschau       4   72,20mb         Baritsehe Aulelle       4   105,201s   10	Nordd, Gr. Cred. Pfdb.   4   100,203ed   Gr. Cred. Pfdb.   4   100,203ed   Gr. Cred. Pfdb.   100,203ed   Gr. Cred. Pfdb.   4   102,505d   Ostpreussische   310,100,500   Ascherslob, Kallwerke   5   Dom. Hyp. III.I V. neue   4   do. V. VI. b. 1900 unk   4   100,509ad   Dessauer Gas.   4   11,909 vis.   4   100,509ad   Dorsunder Union   5   100,509ad   100,500ad   100,500ad   100,	
Delgritz Conducter murbe som englifigen Semite Serticis gridgereign.  Handel, Gewerbe und Verkehr.  — Akt. Ger, för Montani dunktig, In der Generalversamming wie den der vorgenhigseren Statutenhermagen, die u. a. dr. Australian der vorgenhigseren Statutenhermagen, die u. a. dr. Australian der vorgenhigseren Statutenhermagen, die u. a. dr. Australian der vorgenhigseren Statutenhermagen, der u. der	Bum bevorstehenden internationalen londoner Sozialiftenton greß find bisher 700 bis 800 Delegitte ans gemeldet, darunter aus Dentichland höchstens simizug, aus Frankreich noch weniger. Der Kongreß wird jomit einen bervor-	Oldenb. 40 Thir. Loose  3   129,90bz	Procensche   4   102,000	
Alt.  Ces. fix   Montanis dustrie, In fee General reasons   Montanis   Mont	nicht zugelaffen. Der von berliner Unarchiften angemelbete Delegirte Landauer wurde vom englifchen Komitee bereits	Bukar, Stadt-Aml. 1894 5 100, 70 ke do. Ergänsungsn. 3 93, 60 c do. do. 1888 5 100, 70 ke do. Gold-Pr. 4 105, 90 kr Chilen, Gold-Aml. 1889 4 6 92, 25 ke (Osterr, Lokalbahn . 4 101, 90 k Chines Anleius v. 1895 5 100, 80 kb do. Nordwesthahn 5 111, 100 d	Pr. Hp. A. B. VII. XII. 4 "101.60ssl Zoologischer Garten. 5 102,506 do. do. XV XVIII. 4 [103.30ssl 20 and 5 2 ank Aktion. 6 do. do. 1905 do. 1905 do. do. do. Cr. 3 [105.02sb] Bank d. Berl. Kassenv. 5 [105.02sb] Pr. Pidrs. Ric. uk. 1905 3 [103.03ssl Blank d. Berl. Kassenv. 5 [12.17.309] [105.07sk] Bank d. Berl. Kassenv. 5 [12.17.309] [105.07sk] [105.0	
a hen, wurde chendals genebungel. Die Aktion solen vorland gur mit belienkinnen. Die neuen Aktien weden einen Konzertum zu den Konzertum zu der Konzertum zu de	- AktGes. für Montanindustrie. In der Generalversamm-	Griech, Ani. 1891   -40   do. Monopol-Ani.	do. Kleinb. Oh. Jo. 1904   31°   190,390   Serliner Bank     7   114,1006	
- Zahlungs einstellungen. Mannheim, 3. Juli. De heige Kaffer-Grosshandung fer sirrich Peh jy stin Zahlungs-sieckung geratien; die Firms bietet den Glinbyern 20 Prox. Des sieckung geratien 20 Prox. Des sieckung geratien; die Firms bietet den Glinbyern 20 Prox. Des sieckung geratien	heben, wurde ebenfalls genehmigt. Die Aktien sollen vorlaufig auf mit 25 Proz. eingszahlt werden und erst vom 1.0kt. d.J. an der Dividende theilnehmen. Die neuen Aktien werden einem Konsortium zu einem Mindestpreise von 114 Proz. überlassen. Eine Offerte liegt dem Vor- stande vor. Der Voritzende theilte mit, dass die Ergebnisse des ab-	Mexikaner Aul. \(\) 100.   6   98,000   (Kursk-Kiew   4   102,20bs     do. \(\) 20.   6   9.90   (Mosco-Kier-Woron. \)   102,50bs     Norweg Staats-Aul. 89   3     Oseterr 1.800 = 1.60ss.   5   153,25bs   Mosco-Hijkan.   4   102,70b     Runšin,50   Aul. 81   Al.   5   102,756   Mosco-Smolensk.   5   106,00cs     Lilians Gold-R. 1,804 ,80   5	1   Preussische	
Berrage brieflight war, hat sich insolvent either müssen.  Brook A Fres, 2. Juli, [Telegr.] G old a gio 192,90.  Wochenübersicht der Reichsbank vom 30, Juni.  Berlin, 3. Juli.  Aktiva.  1) Metallbest (der Bestand akurafkigem, deutschem Gelde u. an Gold in Barren od. aus.) Münzen) das Frinad fein zu 1329M. herreinart Sanken m. 22,2605,000 Zun 176,550,000 Zun 176,55	— Zahlungseinstellungen. Mannheim, 3. Juli. Die hlesige Kaffee-Grosshandlung Heinrich Pohly ist in Zahlungs- stockung gerathen; die Firm bietet den Gläubigern 50 Proz. Die stellt die Proz. Die Stellt der Stellt der Stellt die St	do. Nicolai-Oblig. 4	GBaroper Walzwerk   0   75,00k.00   do. Grundkreditb. 4   127,806   Bismarckhüte   5   137,25bz   do. do junge 4   113,006   Bismarckhüte   8   214,25bel Hamburg, Hypoth. B. 3   157,806   150,00k.61	
Description   Color	Betrage betheiligt war, hat sich insolvent erklären müssen. Bio de Janeiro, 2. Jeh. [Telegr.] Wechsel auf London 918/14.	Schwed. StAnl. 1898 3    100,909   do ukdb. b. 1906 4   102,60k   do. do. 1890 3	6(Consol, Marie 0 70,00kef)[Aißecker Kommerzb. 6%] 130,508   Duxer Kohlen kon. 1 2 173,00kes) Mandeburger Privatb. 5 111,008   Eschweiler Bergwerk. 3 160,60kef) Nordd, Grund-Kredit. 5 109,809   Gelsenkirch, Gussstahl 2 101,50kef) Pr. Hyp. 8,(Spielh.) 68 6136,50kef	
1)   Meisilhest (der Bestand an kurr\u00e4higem, deutschem Gelde u. en Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen) das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein au an Gold in Barren od. aus)   Minzen das Flaud fein aus flau	Berlin, 3. Juli	do. Admirist		
6) do. an Effekten 7) do. an sonstigen Aktiven 8) das Grundkapital 9) der Reservefonds 11) die sonstigen Passiven 12) die sonstigen Passiven 13) der Reservefonds 11) die sonstigen Passiven 12) die sonstigen Passiven 13) die sonstigen Passiven 14) det Obertagen der unt Abten im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 20 die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 21) die sonstigen Passiven 22) die sonstigen Passiven 23) die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 24) die Sonstigen Passiven 25) die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 26) der Reservefonds 26) der Reservefonds 27) die sonstigen Passiven 28) die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 28) die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 28) die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 28) die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 28) die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 29) die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 29) die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 20 die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 20 die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 20 die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 20 die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 21 die sonstigen Passiven 22) die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 23 die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 24 die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 25 die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 25 die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 26 der Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 26 die Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1896 1,919,314,500 M 26 die Abrechnungstellen wurden im	Metalihest. (der Bestaud an kursfähigem, deutschem Gelde u. an Gold in Barren od. ausl. Münzen) das Pfund fein zu 1392 M. berechnet     M. 871,733,000 Abn. 68,657,000     Best. an Reichskassenscheinen " 22,666,000 Abn. 23,850,000	AG. I. Anilinfabr. 12½, 224,500c Portug, Eisenb. O. 1886 3 67,106 Admira/sgarten-Bad 4 80,00as Golden 1889 3,37,206 Anhalter Macchinen Annaburger Steingut. 203,00as do. 14t. B. 5 — 203,00as do. 14t. B. 5 — 203,00as Golden 18t. B. 5 — 203,00as Golden 18	S   Săchs, Rent-Au	
Verbindifichieiten   499,850,000 Abn. 991,370,00   Britck, Neithinidustr.   4   121 die sonstigen Passiven   1,444 t00 Zun. 1,441,900 Marien   1,444 t00 Zun. 1,444	7) do. an sonstigen Aktiven , 52,119,000 Ann. 13,594,000  Passiva:  8) das Grundkapital M. 120,000,000 unverändert 9) der Reservefonds , 30,000,000 unverändert 10) der Betrag der uml. Noten . 1,229,996 000 Zun 176,826,000	Bazar   10	Div. EisenbStamm-Akt.   Div.   Leipz. Baubank   103,006     15   Aussig-Tepl. 500 ft   334,503   do ElektrWerke   132,758   do elektr. Strassb.   162,2548   do   164,754   Register   164,2548   do   164,754   Register	
Wanren- und Produktenberichte.   Eccestoff-Salawarke.   8   156,009   166   167	11) die sonstigen täglich fälligen Verbindlichkeiten , 490,650,000 Abn. 99,137,000 12) die sonstigen Passiven , 14,44 000 Zun. 1,451,000 Bei den Abrechnungstellen wurden im Monat Joni 1806 1,999,514,900 M	Breslauer Oelworks . 31/8 95,000 Hannis State . 15 January State . 15	5 Graz-Koflach. 133,006 7 do. Malzf. Schkeud. 152,009 25 Mausfolder Kuxe 8 Sachs. KammgSp. (Solbrig) 120,509	
McKlainingfiedner Joso neuer 122-126, russseiler Joso fester, lot Harkort St. 174, kou. 1 July 147,50s. Kropp. St. St. 119,098 Harkort St. St. St. N. St. St. St. M. 100,690 Harkort St. St. St. N. St. St. St. St. M. 100,690 Harkort St. St. St. N. St. St. St. St. St. St. St. St. St. St	Getreide.		5 Dux-Bodenb, Lit. A. — (Hartmann) 199,000   5 do. do. B. — 16 Sächs. Webstuhl-   5 Marienburg-Miawka 124,000   Fabr. (Schöuberr) 291,006	
Wie n. 3. Juli. Weisen per Herbst 5,68 Gd., 6,70 Br. per Kuffurisendamm-Gen. — 101.590ast Ungar-Galiz (gar.) . 5 — 5 Zwickauer	neuer 76-80. Hafer fester. Gerate fester.  * Stettin, 3. Juli. Weiren fester, loco —, per Juli-Aug. —,	Harburg-WienGummi Harkort St. Pr. konv. 11 117,50a Kronpr. R. St. Sch. 4  do. Brückenb. konv. 7, 12 13,00b Kronpr. R. St. Sch. 4  100,60b dv. do. St. Pr. 8 1 148,00bm Lemberg-Czernowitz 71 140,00bm Lemberg-Czernowitz 71 150 150 150 150 150 150 150 150 150 15	Div. Bank. u. xreant-Axx.   6   S.Thür. BrV. St.   119,008	
Pesi, 3, Juli. Weizen loco fest, per Herbst 5,41 Gd., Magdeburger Baubank 0 "77,00% livagor-Domorow 5 3 - 0 Div. IndAktien, Pr. una 5 Böhm. Nordbahn 6 18,43 Br. Rougen per Herbst 5,50 Gd., 5,31 Br. Hafer per Herbst Magdeb, Fierdetalm 6 18,143 Br. Stamm-Prior. 4 do. do. God 101,00% Marschaue Ferespoi 5 116,559 Neuroder Kunstanstall \$1,143 Br. Neuroder Kunstans	<ul> <li>Wie a. 3. Juli. Weisen per Herbst 6,68 Gd., 6,70 Br. per Frühjahr – Gd., – Br. Reggen per Herbst 5,55 Gd., 5,57 Br., per Frühjahr – Gd., – Br. Hafer per Herbst 5,55 Gd., 5,57 Br., per Frühjahr – Gd., – Br. loco fest, per Herbst 6,56 Gd., 6,31 Br. Hafer per Herbst 5,10 Gd., 5,31 Br. Hafer per Herbst 5,10 Gd., 5,31 Br. Hafer per Herbst</li> </ul>	Kurfurstendamm-Gea         0           La Veloce, Ital. D.         105,90km           Ladw. Löwe & Co.         20           342,70km           Mäzerei Wrede.         4%           Mägdeburger Baubank         0           Neuroder Kunstanstalt         5%           Sein Gertal         5%           Starter Street         118,208           Warechnus Terespol         5           Korde. Kines         19%           Starter Street         118,208           Warechnus Terespol         5           Starter Street         118,208           Warechnus Terespol         5           18,708         138,708	Div. IndAktien, Pr. und  Stanyu, Prior  Div. ZindAktien, Pr. und  Stanyu, Prior  Stanyu, Pri	
* Steetin, 3. Juli. Loco 10/70.  * Hamberg, 3. Juli. Petroleum loco fester, Standard whits form on the steet, Standard whits form on the standard whits for the standard whits form on the standard whits form on the standard whits for the standard whits for the standard whits form on the standard whits for the sta	* Stettin, 3. Juli. Loco 10,70.  'Hasmburg, 3. Juli. Petroleum loco fester, Standard white- loco 6,35.  'Bremen, 3. Juli (Rosen-Schluss-Bericht) Kaffinirtes Petroleum	$ \begin{array}{llllllllllllllllllllllllllllllllllll$	10   Croll w. Papperlabr.   103   006   41 2   00.   00.   102   000   102   000   00.   103   000   00.   103   000   00.	
(1) If It. Noticing der Breuer Patroleum Bores   Fest. Loco 6,30 Br. Russiender Petroleum. Bores   Fest. Loco 6,30 Br. Russiender Petroleum Bores   Fest. Loco 6,30 Br. Russiender   Russiender Russien   Fest. Loco 6,30 Br. Russien   Fest. Russien		Sangerhäuser Masch   221   139,000   Schnäfer u. Walcker   2   139,000   Schwartzkopf     131   321,000   Schwartzkopf     131   Schwartzkopf	Sohn) 153,60d 4 Kaschau-Odriberg 99,750 Hallesche StrB. 89,50B 4 Prag-Dux Gold 100,506	

Waarenhaus

galle a. 5.

nur Teipziger Str. 89.

Baumwollwaaren

Blaudruff von 20 Bfg., Semdenbarchent von 21 Bfg., Bettsein von 18 Bfg., Bettinlett von 35 Bfg., Cattun von 25 Bfg., Batift von 31 Bfg., Sandfücher von 18 Bfg. an.

Mleider=Stoffe

Commerloden von 1 Mf., Beige, alle mobernen Farben, von 65 Bfg., ichtvarze Cachemire von 90 Bfg., farbige und karrirke in den neuesten Farben von 60 Bfg. an.

Jerren- und Gunben- Derren-Ansige, Sadel-Bacon, von 13 Mt., Anaben-Ansige, Rod-Garderoben Gorder Ansigen Don 1,50 Mt., Arren-Ansige, Rod-Racon, von 20 Mt., Arbeiter Garderobe, nur befte

Stoff-Eagel" sum Einzelausichnitt und Bestellungen nach Maak

Garderoben

Damen- und Madgen- Mantel von 9 Mt., Capes von 6,50 Mt., fcmarge Aragen von 1 Mt., Waddensadets von 2 Mt. an, Bloujen, Editme, Corjets.

Sauhwaaren

Benafchuse von 1,50 Mt., Damen-Tiefeletten von 3,50 Mt., Ortren-Tiefeln, und Stiefeletten von 5 Mt., schwarze Backschuse von 3 Mt., Kinderichuse von 50 Bfg., Bantoffeln von 83 Bfg. an.

Mur danerhafte, gute Schuhwaaren gu gang billigen Breifen.

Saubtgewinn 10,000 Mart. oversche Loose 11 St. 10.10

Zieljung Dienstag.

Berliner Bierdeloofe 1 .M., 11 St. 10 .M Borto und Biebungs-lifte 20 & Berliner Gewerbeloofe 1 .M. Rothe † Loofe 3 .M 30 & Etuttgarter Loofe 3 .N. Badener Pferdeloofe 1 .M 2c. (d

Richard Schrödel, Gr. Illrichftr. 50.

Gegründet 1879

Geschäftshaus: Gr. Märkerstr. 26.

für complette geschmackvolle Zimmer-Einrichtungen.

Allergünftigte Gelegenheit für Brantlente jum Cintauf von gangen Ausstattungen, sowie auch einzelner Stücke bei Besichtigung meiner umfangreichen Läger

und complett aufgeftellten Muster-Zimmer in allen Breielagen unter boller Garantie für gediegene Arbeit. Grösste Auswahl in Seiden- und Plüsch-Garnituren, Tischler- und Tapezier - Werkstätten im Hause. Breis. Berseichniffe über Einrichtungen jederzeit zu Dienften.

Reelle Bedienung. Billigste Preise 3ch bitte bei beborftebenbem Bebarf mich mit Ihrem werthen Befuch au heehren und geichne Sochachtungsvoll

- 3CIIAIDIC, Möbelfabrik,

Gr. Märterftr. 26, 3. Saus bom Martte rechts.

Zur Reisezeit

empfehlen wir in

Stahlpanzer-Safesehrank

unter dem eigenen Verschluss des Miethers befindliche Schrankfächer zur Aufbewahrung von Werthpapieren, Documenten, Pretiosen etc.

Paul Schauseil & Co., Bank-Geschäft, Leipziger Strasse 10.

Maschinenbau-Commandit-Gesellschaft

Dampfmasehinen Compound-Maschinen.

Gas- und Petroleum-Motore

neuester Construction.

Billigster Betrieb. — Höchste Leistung.
este Referenzen. — Prospecte zu Dienste

Füll - Federhalter (für ca. 4 Wochen Tinte haltend)

Stück Mk. 3,50, 7,00, 10-20 Mk.

Für die Reise das Beste!

u. Versand-Geschäft

J. L. Fath, Berlin S.
26 stommanbantenstr. 20,
empfisht seine burd
tabelloien Eis u
böchste Oaltbar
teit allgemein be
borsnaten Babt
auft, 3,50,4,00
35,00, Gragen
Maniforten in Aug. Weddy, Leipz. Str. 22. fleidfamiten In gond, fowie Elicidfamiten In gond, sowie Taschenticher, Nacht hemben, Chemisettes, Tricotages u. Exaduaten. Arobewch liefere vor ber. Illustr. Preislissen mit Stoff proben versende gratis und freo Unfträge v. Mit. 20 an portofrei



empfiehlt in reicher Auswahl transportable Sparkock herde,

eiserne Bettstellen für Erwachsene u. Rinder, Feldbettstellen mit Indiafaservolfter.

Eisschränke, Flaschenschränke, Fliegenschränke, Treppenleitern, Treppenstühle, Aufwaschtische.



Gur ben Angeigentheil berantwortlich: 2B. Ronig in Salle.



Leipziger Strasse 67.

Salle. Drud und Berlag von Otto Senbel

Stahlpanzer - Geldichränke feuer., iall- und diebesficher empfiehlt fehr vreiswerth [ad J.C. Petzold, Geldichrankfabrik, Magdeburg, Anochenhauerufer 19.

Schloss

Universal-

Herren-Wäsche-Fabrik

ist die beste.

Volthorn bei Balle

an der Deffaner Strafe.
Sonnabend Schlachtefeft,
u. Conntag Schlachtefeft,

Die Expeditionen der Saate- Leitung befinden fich Er. Soutin, Uene Fromonado 2 und Maunt Ris (Baagegebande).

Dit Beiblatt, Unterhaltungsblatt und BI. f. Saus.

